DIE MESSE

ARTSCENICO PERFORMING ARTS

FREITAG 12.05.2017, 20:00 UHR

SPIELPLAN

MAI 2017

bühne der KULTUREN

TIPPS MAI

AMNESTY INTERNATIONAL

DER TOD UND DAS MÄDCHEN

von Ariel Dorfman
Regie: Stefan Krause

Ursprünglich wurde dieses Theaterstück über das Regime des Diktators Pinochet im damaligen Chile geschrieben. Aber das Errichten von Diktaturen ist leider immer noch eine aktuelle Erscheinung des Weltgeschehens. Verschleppung, Vergewaltigung, Folter unvorstellbaren Ausmaßes sind wieder an der Tagesordnung. Schauprozesse, Verletzung der Menschenrechte und der Menschenwürde, schlimmste Verfolgungen, Unrechtsurteile, Todesstrafen und vieles mehr an perfiden unsäglichen Grauen finden täglich in unzähligen Ländern statt.
Den Opfern, dieser faschistischen Verbrecher und Folterknechte, gelten unsere Aufmerksamkeit und unser Mitgefühl.
Venceremos!

Besetzung: Katrin Wolter, Richard Hucke, Frank Baumstark

Termine:
DO. 25.05.2017, FR. 26.05., SA. 27.05. jeweils 20:00 Uhr
SO. 28.05.2017, 18:00 Uhr
Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Theater

20 Jahre Städtepartnerschaft Köln-Istanbul e.V. präsentiert!

Haydar Zorlu

FAUST

Johan Wolfgang von Goethe
Ein Bearbeitung der Tragödie in 80 Minuten von und mit Haydar Zorlu, Regie: Natalia Murariu in Deutscher Sprache

Pressenberichten
Trierischer Volksfreund:
„Da ist der Teufel los: Goethes Faust als Ein-Mann-Show. Innerhalb der ersten Minuten fesselte Zorlu das Publikum mit seinen Darstellungen. Ob als Mephisto, Faust, Gretchen, deren Nachbarin, Valentin oder als Erzähler, er beeindruckt, überzeugt und macht Lust auf noch mehr Faust."

Der Start des Faust-Projektes war 1991
Angefangen hat Haydar Zorlu mit der Arbeit an Faust 1991 in dem gut erhaltenen Amphie-Theater Aspendos in Side/Antalya/Türkei. Dort wollte er erkunden, wie das Theater vor ca. 2500 Jahren funktionierte. Nach langer Vorbereitung konnte Zorlu das Ergebnis am 31. März 2009 endlich präsentieren. Das wurde dann die Erstaufführung des Faust in deutscher Sprache in der Türkei am 31.03.2019 im Kaisersaal des Deutschen Generalkonsuşats in İstanbul.
Die Erstaufführung des Faust in türkischer Sprache in Deutschland war am 18. März 2010 im Theater Oberhausen.

„Goethes Faust, ganz großes Theater im Taschenformat. Als Wanderer zwischen den Kulturen rettet Zorlu als Zeitreisender die Klassik rüber in dieses Jahrtausend." >>

Termine: FAUST / MI. 03.05.2017, 19:00 Uhr,
Kuvayi Milliye Destanı & Faust / DO. 04.05.2017, 19:00 Uhr
Eintritt: 12 € | Theater

KÖNIG UBU FEATURING CRAQUE

Theater RambaZamba / Jacob Höhne

Scheiße, er ist wieder da! König Ubu ist ein Diktator, Populist, Dämon unserer Wirklichkeit. Eine gefährliche, sich selbst überschätzende Fratze, die sich feiert bis das Licht angeht und seine verheerenden Taten durch den anbrechenden Tag entlarvt werden.

1896 stand dieser „Ubu Roi" von Alfred Jarry zum ersten Mal auf der Bühne. Heute sehen wir ihn fast täglich in den Nachrichten weltweit. Das RambaZamba Ensemble untersucht König Ubus grotesken Rausch der Macht und die Phantasie grenzenloser Freiheit.

Theater RambaZamba ist Deutschlands wichtigstes inklusives Theater, das Behinderung als Stärke erlebbar macht. Im Ensemble spielen 35 Schauspieler mit unterschiedlichen Behinderungen.

Termine: DI. 16.05.2017, 20:00 Uhr
Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € |14 € | Theater

Sommer blut
Festival der Multipolarkultur

DAS FRÜHLINGSOPFER / CORPS OUBLIÉS

Mehdi FARAJPOUR / ORIANTHEATRE Dance Company

Termine: SA. 13.05.2017, 20:00 Uhr
Eintritt: VVK: 15 € | 12 € ; AK 18 € | 14 € | Tanz

DIE VIERZIG TAGE DES MUSA DAGH

Literatur-Oper Köln | Musiktheater

Eine Literaturoper frei nach dem gleichnamigen Roman von Franz Werfel

Wie kommt es zu Konflikten zwischen unterschiedlichen Völkern?
Ist der Mensch ein Individuum oder nur Mitglied eines völkischen Kollektivs?

Der Autor Franz Werfel (1890-1945) beschäftigte sich in seinem Roman „Die vierzig Tage des Musa Dagh" mit den Greueltaten der jungtürkischen Regierung an dem armenischen Volk im Jahr 1915.

Gabriel Bagradian, ein armenischer Intellektueller, der mit seiner französischen Frau seine Familie in der Türkei besucht, wird in seinem Heimatdorf Opfer von Repressionen, die die Ausrottung des armenischen Volks zum Ziel haben. Gabriel beginnt gegen die von der Regierung angeordneten Verschickungen der Dorfbewohner Widerstand zu leisten. Die Ereignisse ziehen ihn in einen blutigen Überlebenskampf. Der europäisch gesinnte Kosmopolit muss erfahren, dass ihn seine Volkszugehörigkeit immer mehr von seinem bisherigen Leben in Franvkreich entfremdet.

Die Literatur-Oper Köln repräsentiert eine eigenständige Gattung des Musiktheaters, die die Kunstformen Oper, Schauspiel und Literatur in sich vereint.

Eine Produktion der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

Termine: MI. 10.05., DO. 11.05., DO. 18.05., FR. 19.05.
jeweils 20:00 Uhr
Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Literatur-Oper

Sommer blut
Festival der Multipolarkultur

WIR SIND BUNT WIR MACHEN WEITER WIR SIND EHRENFELD!

Der Frühling ist in vollem Gange und der Sommer kommt... bestimmt. Aber bis dahin wird gespielt, getanzt, gesungen und Kunst gemacht. Und welcher Ort ist dafür besser geeignet als die „bühne der KULTUREN"?! Immer mittendrin, im Herzen von Ehrenfeld!

Auch im Mai gibt es wieder ein buntes, spannendes und abwechslungsreiches Programm.
Das Theater in Ehrenfeld wächst und gedeiht. Der Mut und das Engagement der Leiter und Künstler ist ungebrochen und die Zukunft steht nicht in den Sternen, sondern allen offen.
Wir machen weiter!
Vielseitige Veranstaltungen und wunderbare Gäste warten auf ihr Publikum, um unvergessliche Abende zu erleben.

Apropos Gäste: Auch in diesem Jahr finden wieder Veranstaltungen des „Sommerblut" Festivals in der „bühne der KULTUREN" statt. Gleich vier Produktionen bieten Oper, Tanz, Theater und Performance.
Man darf gespannt und neugierig sein.
Man darf in der Multipolarkultur eintauchen.
Man darf sich dem RAUSCH hingeben.

„**FAUST**" - mal auf Türkisch, mal auf Deutsch, aber auf jeden Fall von Goethe.
Goldoni: „**DER DIENER ZWEIER HERREN**" - nicht nur für gehörlose, darum Augen auf und neugierig bleiben.
Auf alle Fälle „**NORD-SÜD-GEFÄLLE**" mit Mike & Aydin, Klischee ist wenn man trotzdem lacht.
Und weiter im Programm „**DER TOD UND DAS MÄDCHEN**" die Frage nach Recht und Gerechtigkeit im Angesicht von Folter und Menschenrechtsverletzungen.
Das und vieles mehr erwartet euch im Mai auf der „bühne der KULTUREN"
In diesem Sinne herzlich willkommen und gute Unterhaltung!

Feramuz Sancar

Ein Kabarettabend für alle, die aus dem Norden und dem Süden kommen. Noch nie waren Klischees so lustig. Ein gebürtiger Engländer (Nordeuropäer) und ein gebürtiger Türke (Südeuropäer–länder) treten auf, um die Differenzen zwischen diesen sehr unterschiedlichen Mentalitäten ans Tageslicht zu bringen.

Termine: MI. 17.05.2017, 20:00 Uhr

SPIELPLAN MAI 2017

MI. 03.05
19:00 UHR

GOETHES FAUST

von und mit Haydar Zorlu - Regie: Natalia Murariu
in Deutscher Sprache

Da ist der Teufel los: Goethes Faust als Ein-Mann-Show. Innerhalb der ersten Minuten fesselte Zorlu das Publikum mit seinen Darstellungen.

Eintritt: 12 € | Theater

DO. 04.05
19:00 UHR

KUVAYI MILLIYE DESTANI & FAUST

Nazım Hikmet | Johann Wolfgang von Goethe

Tiyatro sanatçısı Haydar Zorlu iki büyük eserden oluşan oyunuyla hem Cumhuriyetin modernleşme çağına, hem de Atatürk'ün ‚Ya istiklal, ya ölüm' ve ‚Hayatta en hakiki mürşit ilimdir' sözlerine ışık tutmaktadır. (in Türkischer Sprache)

Eintritt: 12 € | Theater

MI. 10.05
20:00 UHR

PREMIERE

DIE VIERZIG TAGE DES MUSA DAGH

Sommer blut
Festival der Multipolarkultur

Eine Literaturoper frei nach dem gleichnamigen Roman von Franz Werfel | Sommerblut

Wie kommt es zu Konflikten zwischen unterschiedlichen Völkern?
Ist der Mensch ein Individuum oder nur Mitglied eines völkischen Kollektivs?

Der Autor Franz Werfel (1890-1945) beschäftigte sich in seinem Roman „Die vierzig Tage des Musa Dagh" mit den Greueltaten der jungtürkischen Regierung an dem armenischen Volk im Jahr 1915.

Eine Produktion der Hochschule für Musik und Tanz Köln

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Literaturoper

DO. 11.05
20:00 UHR

FR. 12.05
20:00 UHR

DIE MESSE

artscenico performing arts | Sommerblut

Im Raum entstehen Legenden und Mythen - theatral aufbereitet, liturgisch verfremdet, und doch ist hier alles echt: der Mensch, das Licht, die Töne, der Gesang, die Worte, die Bewegungen, der Tanz.

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Tanztheater

SA. 13.05
20:00 UHR

DAS FRÜHLINGSOPFER / CORPS OUBLIÉS

ORIANTHEATRE Dance Company | Sommerblut

Das Oriantheatre wurde 2011 in Paris von dem international tätigen iranischen Choreographen Mehdi Farajpour gegründet, der in verschiedenen Kunstsparten beheimatet ist. Neben dem Tanz beschäftigt er sich mit Videokunst, Dichtung und Theater.

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Tanztheater

DI. 16.05
20:00 UHR

KÖNIG UBU FEATURING CRAQUE

Theater RambaZamba / Jacob Höhne | Sommerblut

Theater RambaZamba ist Deutschlands wichtigstes inklusives Theater, das Behinderung als Stärke erlebbar macht. Im Ensemble spielen 35 Schauspieler mit unterschiedlichen Behinderungen.

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Theater

MI. 17.05
20:00 UHR

MIKE & AYDIN - NORD-SÜD-GEFÄLLE

„Nord-Süd-Gefälle" von Mike & Aydin

"Wenn alle soviel Humor hätten wie Aydin Isik und Mike McAlpine, könnte das klappen mit dem erweiterten Europa." Kölnische Rundschau

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Kabarett

DO. 18.05
20:00 UHR

FR. 19.05
20:00 UHR

DIE VIERZIG TAGE DES MUSA DAGH

Eine Literaturoper frei nach dem gleichnamigen Roman von Franz Werfel | Sommerblut

Wie kommt es zu Konflikten zwischen unterschiedlichen Völkern?
Ist der Mensch ein Individuum oder nur Mitglied eines völkischen Kollektivs?

Eine Produktion der Hochschule für Musik und Tanz Köln

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Literaturoper

SA. 20.05
20:00 UHR

DIE KOLLEKTIVE SCHULD

Eine Welt-Theater Produktion, Regie: Mohammad-Ali Behboudi

Dieses Stück resultiert aus der Arbeit innerhalb des Theaterworkshops der Gruppe „Welt-Theater".

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Theater

SO. 21.05
20:00 UHR

ZUMUTUNGEN

Gudrun Wegener | GO.OLD Seniorcompany

Zumutungen kennt jeder – hält doch unser Leben genug davon bereit. Ist es nicht ein starkes Stück, starker Tobak, dass es nicht nach unserer Pfeife tanzt? Wie bitte? Wir selbst sind manchmal eine Zumutung für die anderen? Unerhört!

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Tanztheater

DI. 23.05
20:00 UHR

#STÄBUP DIE COMEDY-MIXED-SHOW

Die Comedy Mix Show von und mit Simon Stäblein

mit Anne Kraft (Berlin), Andre Kramer (Hamburg)
Thorsten Schlosser (Köln)

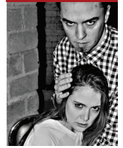
Eintritt: VVK: 12 € | 10 €; AK 14 € | 12 € | Comedy Mix

DO. 25.05
20:00 UHR

FR. 26.05
20:00 UHR

SA. 27.05
20:00 UHR

SO. 28.05
18:00 UHR



DER TOD UND DAS MÄDCHEN

AMNESTY INTERNATIONAL

Regie: Stefan Krause | neuesschauspielkoeln

Der Tod und das Mädchen von Ariel Dorfman, ist die Geschichte von Paulina Salas und ihrer unbewältigten Vergangenheit, die sie gern ans Licht bringen möchte. Vor Jahren wurde sie zerbrochen, als sie von Soldaten verschleppt, verhaftet und in der Haft gefoltert und vergewaltigt wurde.

Der Wunsch nach Rache für die frühere Erniedrigung wird in ihr so stark, dass sie alle gesellschaftlichen Normen vergisst, ihr Opfer fesselt und eine Gerichtsverhandlung inszeniert. Zum Richter setzt sie ihren Ehemann ein. Dieser versucht sie zu beschwichtigen, sieht sich aber letztlich gezwungen, ihrem Verlangen nach Genugtuung nachzugeben, und dem Gefangenen ein Geständnis abzutrotzen.

Eintritt: VVK: 15 € | 12 €; AK 18 € | 14 € | Theater

SO FINDEN SIE UNS

„Grenzen zwischen den Künsten können überwunden werden... Die moderne Gesellschaft braucht ein auf Gleichberechtigung beruhendes kulturelles Selbstbewusstsein der Vielfalt."

Feramuz Sancar (Intendant)

Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

KVB-Haltestellen: Linien 3 + 4 und 13 Venloer Straße/Gürtel
S-Bahn Haltestelle Bf-Ehrenfeld ca. 5 Min. Fußweg über die Venloer Straße stadtauswärts. Die Platenstraße befindet sich gegenüber dem Bezirksrathaus.

Parkmöglichkeiten

Nächstes öffentliches **Parkhaus** in der Herbrandstrasse am Bürgerzentrum.
Parkhaus Ehrenfeld
Zufahrt zum Parkhaus in der Herbrandstr.
50825 Köln

bühne der KULTUREN
Platenstraße 32
50825 Köln

Tel: 0221 955951-0
Fax: 0221 955951-2

http://bdk.koeln
info@buehnederkulturen.de

Reservierungen:
nur über unsere Homepage oder per E-mail an **tickets@bdk.koeln**
Im Theater sind Karten von Mo. bis Fr. zwischen 11 und 14 Uhr erhältlich.
Das Café und die Kasse sind eine Stunde vor dem Vorstellungsbeginn geöffnet.

Bei Fragen rufen Sie uns bitte an.

Fotografie: bühne der KULTUREN | „Bevor der Messias kommt!" von und mit Aydin Isik